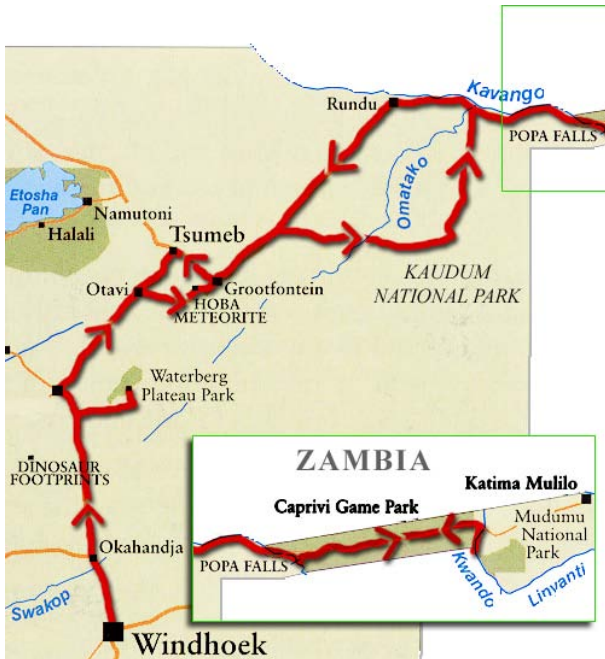


KLASSISCHES NORDOST NAMIBIA

BUCHUNGSKODE: PTS05

11 Tage/ 10 Nächte

Geführte Campingsafari



Tag 1:

Treff mit Ihrem Guide und Abfahrt von Windhoek über Okahandja in Richtung Grootfontein. Wir besichtigen den größten Meteoriten der südlichen Halbkugel bevor wir uns auf einem Campingplatz bei Roy's Camp niederlassen und die Atmosphäre des afrikanischen Busches genießen. Campingübernachtung bei Vollpension.

Tag 2:

Früher Aufbruch und Fahrt in das Zentrum des Buschmannlandes bei Tsumkwe. Weiterfahrt in den Kaudum Nationalpark in das Sikeretticamp an der Südgrenze des Parks gelegen. Spätnachmittagspirschfahrt in der Campumgebung auf der Suche nach Raubkatzen, Elefanten und Flächenwild wie Zebra, Kudu, Impala, Büffel, usw. Optimale Vogelbeobachtung können an den angelegten Wasserstellen gemacht werden. Campingübernachtung mit Vollpension.

Tag 3:

Abbruch des Zeltlagers und Weiterfahrt durch den Nationalpark ins nördlich gelegene Camp Kaudum. Während der Fahrt können aufregende Tierbeobachtungen gemacht werden. Die Spätnachmittagspirsch im Flutgebiet des Kaudumrivers bietet dem Besucher herrliche Tierszenen und Beobachtungen bei bestem

Tageslicht an, u.a. wurden des öfteren hier schon Wilde Hunde sowie Hyaenen, Geparden und Löwen gesichtet. Ein unvergessliches Erlebnis ist einer der typisch afrikanischen Sonnenuntergänge mit Sicht über das Kaudum Sumpfgebiet.

Camping im Kaudum Camp auf einer Düne gelegen, von wo wiederum optimale Wildbeobachtungen im letzten Tageslicht gemacht werden können. Camingübernachtung bei Vollpension.

Tag 4:

Ueber sehr sandiger und schwieriger Allradp geht es weiter in die dichtbesiedelte Kavango region. Besuch in einem der vielen Kavangosiedlung unterwegs .Das heutige Ziel sind die Popafaele im Okavangofluss bei Divundu .Auf dem Privatgelaende einer Lodge direkt am Ufer unter schattigen Akazien wird das Zeltcamp aufgebaut . Nachmittagsbesichtigung der Popafaele mit fakultativer Sundownerbootsfahrt auf dem Okavngofluss .Campingübernachtung mit Vollpension.

Tag 5:

Früher Aufbruch in den tierreichen Mahango Nationalpark. Dieser kleine, attraktive Nationalpark, bietet sich besonders zu Botswana ähnlicher Tierbeobachtungen an - unter anderem können hier sämtliche Sumpfantilopen, die graziöse Säbelantilope, Hippos, Elefanten, Giraffen, Büffelherden und Raubkatzen angetroffen werden. Für Vogelbeobachter ist das Ufergelnde mit seiner Riesenvielfalt von Sumpfvögeln ein Naturparadies. Rückkehr ins Camp am späteren Nachmittag. Campingübernachtung bei Vollpension.

Tag 6, 7 und 8:

Weiterfahrt in den bisher unbekanntenen, am Kwandofluss gelegenen Bwabwata Nationalpark. Dieser kleine Park bietet dem Besucher in menschenleerer, ungestörter Natur herrliche Tierbeobachtungen in unzähliger Vielfalt von Gross- und Flächenwild aus unmittelbarer Nähe. Die Vielfalt an Sump- und Steppenvögeln sind eine besondere Attraktion für Vogelliebhaber in dieser Region. Das wohl eindrucksvollste Erlebnis hier im Park ist die Beobachtung der riesigen Elefantenherden am späteren Nachmittag an der Wasserstelle am „Horseshoe“. Auf dem Sumpfgebiet des Kwandoflusses wurden des öfteren schon aufregende Raubkatzenszenen erlebt und mit einem wenig Glück trifft man hier Wilde an.

Drei Campingübernachtungen bei Vollpension auf dem kommunalen Campingplatz Nambwa (oder ähnlich) am Ufer des Kwandoflusses. Vormittags- und Nachmittagspirschfahrten zur Vogel- und Tierbeobachtungen im Nationalpark sowie in den in der Nähe gelegenen Mudumu Nationalpark.

Tag 9:

In westlicher Richtung geht die Fahrt an diesem Tag zurück an den Okavangofluss nach Rundu. In einer gemütlichen Lodge am Fluss kann man hier die Seele etwas baumeln lassen und die vielen Eindrücke und Erlebnisse der letzten Tage noch einmal Revue passieren lassen. Nachmittagsbootsfahrt (fakultativ) auf dem Okavangofluss mit Angelmöglichkeit oder einfach am kühlem Pool relaxen ist für den Rest des Nachmittags angesagt. Übernachtung in den Bungalows einer Lodge bei Vollpension.

Tag 10:

Nach einem kurzem Morgenbesuch an dem afrikanischen Markt in der Ortschaft Rundu führt die Reise zurück ins zentrale Namibia - Ziel ist der Waterberg Plateau Park in der Nähe der Ortschaft Otjiwarongo. Das idyllisch angelegte Camp am Fusse des mächtigen Waterbergmassivs bietet eine sehr interessante Fauna und Flora und kann man die Umgebung gut auf eigene Faust erkunden. Übernachtung in den Bungalows des Waterberg Plateau Parks bei Vollpension.

Tag 11:

Nach einer kurzen Morgenwanderung ist die Rückreise nach Windhoek angesagt. Am Holzschnitzermarkt in Okahandja können die letzten Souvenirs eingekauft werden. Ankunft in Windhoek am späteren Nachmittag. Ende der Safari.

EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:

- Fahrten und Rundfahrten, Unterkunft in Doppelzelte, bzw Doppelzimmer, Gebühren für Parks und Schutzgebiete laut Reiseverlauf;
- Vollpension;
- Erfrischungsgetränke en route;
- Wein und Bier zum Abendessen bei Campingübernachtungen;
- Landeskundige Reiseleitung in Englisch oder Deutsch;
- Mehrwertsteuer

NICHT EINGESCHLOSSEN:

- Ausgeben persönlicher Art, z.B. Wäschedienste, Telefongebühren, Trinkgeld und persönliche Einkäufe;;
- Persönliche Versicherung, Kranken- und Flugrettungsversicherung;
- Getränke;
- Zusätzliche Aktivitäten;

BITTE BEACHTEN:

- Preise sind gültig fuer Safaris mit festgelegten Abfahrtsdaten, wie unten angegeben;
- Persönliche-, Kranken- und Evakuierungsversicherungen sind nicht im Preis eingeschlossen und müssen vom Kunden selbst geregelt werden;
- Programmänderungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

FESTGELEGTE ABFAHRTEN:

11.07.2010 - 21.07.2010	19.09.2010 - 29.09.2010
01.08.2010 - 11.08.2010	03.10.2010 - 13.10.2010
22.08.2010 - 01.09.2010	17.10.2010 - 27.10.2010
05.09.2010 - 15.09.2010	14.11.2010 - 24.11.2010